

ADB-Artikel

Macklot: *Heinrich M.*, geb. zu Frankfurt am M. am 20. Octbr. 1799, Apotheker in Frankfurt bis 1815, Dr. med. zu Heidelberg 1822. In demselben Jahre am Reichsmuseum in Leyden angestellt, reist er nach Jena. In den Jahren 1823 und 1829 machte M. in Gemeinschaft mit dem bekannten Zoologen Salomon Müller eine Reihe von Excursionen im westlichen Timor, zunächst in die Umgegend von Kupang. Kurz vor ihrer Abreise von der Insel unternahmen beide Naturforscher noch eine Expedition in das Binnenland, in Gegenden, welche seitdem von keinem Naturkundigen wieder besucht wurden. Auf diesen Excursionen brachte M. eine aus 167 Nummern bestehende Sammlung von Felsarten zusammen und fertigte bereits auf Timor einen mit Altersbestimmungen versehenen Katalog der verschiedenen Handstücke an. Auch wurde schon damals der Versuch gemacht, die Resultate der Bestimmungen in einer geologischen Karte zusammenzustellen. Gestützt auf diese Bestimmungen gab S. Müller eine geologische Uebersicht über den westlichen Theil der Insel Timor heraus, da es M. nicht vergönnt war, nach Europa zurückzukehren. Er wurde am 12. Mai 1832 bei einem Aufstande erschlagen. Nach ihm ist genannt: Pteropus Mackloti Temminck und eine Pflanzengattung Macklotia von Korthals.

Literatur

Frkftr. Conversationsblatt 1833, Nr. 68. Jaarboek van het Mijnwezen in Nederlandsch Ostindie 1882 S. 72 von Prof. Martin in Leyden.

Autor

W. Stricker.

Empfohlene Zitierweise

, „Macklot, Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1884), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
